



Historische Eisenbahn Frankfurt e.V. (HEF)

www. Historische-Eisenbahn-Frankfurt.de

© Wilfried Staub



Samstag, 19. Oktober 2019

Mindestteilnehmerzahl: 185 Personen

Ein Sonderzug zum Entspannen, Erleben, Staunen und Genießen

D EDELSTEINLAND

Frankfurt Süd – Rüsselsheim – MZ Mombach – Bingen Hbf –
Idar-Oberstein – MZ Mombach – Rüsselsheim – Frankfurt Süd



**Dampfsonderzug der Historischen Eisenbahn Frankfurt
mit Dampflokomotive 52 4867 und Nostalgieresezugwagen
in Zusammenarbeit mit DER-Reisebüro, Frankfurt/M**



Impressionen von Idar-Oberstein

Fotos und Texte: Touristinfo Idar-Oberstein bzw. Sehenswürdigkeiten

Fahrt im Dampfsonderzug mit Sitzplatzreservierung, HEF-Reiseleitung.

Bearbeitungsstand: 14.08.2019

Fahrpreise	Rückfahrkarte ab/bis Frankfurt	Rückfahrkarte ab/bis Rüsselsheim	
2. Klasse	64,00	64,00	
Familienkarte 2. Klasse ^{a)}	160,00	160,00	
Abteilpreis (≤ 6 Personen)	320,00	320,00	

^{a)} 2 Erwachsene und bis 2 Kinder; Kinder (4 – 14 Jahre) erhalten auf den Einzelpreis 50 % Nachlass.
Kinder bis 3 Jahre fahren ohne Anspruch auf einen Sitzplatz (so genannte Schoßkinder) kostenlos mit.

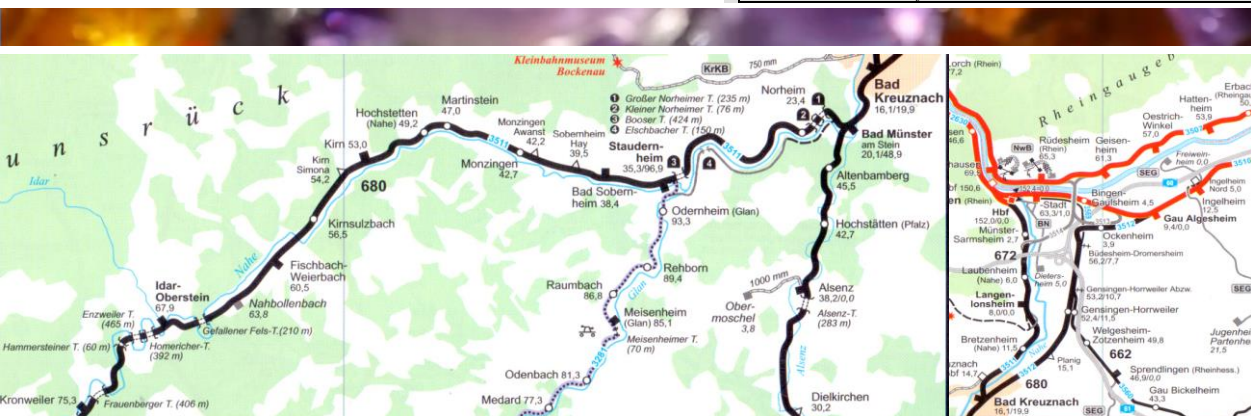
Beantragter Fahrplan
Die endgültigen Zeiten und Gleisangaben entnehmen
Sie bitte diese Seite etwa 14 Tage vor dem Fahrtag.

Hinfahrt	Gleis	an	ab
Frankfurt (M) Süd	9	(6:31)	6:47
Rüsselsheim	1	7:15	7:17
<i>MZ Mombach</i>			<i>7:40</i>
<i>Budenheim</i>			<i>7:44</i>
Bingen Hbf	2	8:05	8:31
<i>Bad Münster am Stein</i>			<i>10:36</i>
Idar-Oberstein	1	11:15	
<i>Rückfahrt</i>			
Idar-Oberstein	3		16:30
<i>Bad Münster am Stein</i>			<i>17:09</i>
<i>Ingelheim</i>			<i>17:41</i>
<i>MZ Mombach</i>			<i>18:01</i>
Rüsselsheim	3	18:27	18:35
Frankfurt (M) Süd	8	19:04	(19:14)

Kursive Zeiten nur Durchfahrt ohne Halt

Idar-Oberstein stand schon lange als Ziel einer Sonderfahrt auf unserem Zettel. Jetzt im Spätherbst 2019 ist es so weit. Die Edelsteinstadt an der Nahe lädt zu einem Besuch zum Entspannen und Staunen ein. Einige Tipps zur Gestaltung Ihres fünfstündigen Aufenthalts finden sich auf der Rückseite.

Unsere Tour führt uns mit einem weiteren Zusteigehalt in Rüsselsheim zunächst nach Bingen. Hier machen wir Kopf und weiter geht es Tender voraus über Münster am Stein mit seinem einzigartigen **Rotenfels** (siehe zweites Foto oben rechts) zum Zielbahnhof. Abends nehmen wir dann den direkten Wege über Bad Kreuznach – Gensingen.



Abdruck mit freundlicher Genehmigung: Deutscher Eisenbahnatlas, Verlag Schweers + Wall GmbH

<p>Buchung über:</p> <ol style="list-style-type: none"> DER-Reisebüro Frankfurt am Main Rossmarkt 12, 60311 Frankfurt Telefon 069 23 27 05 Telefax 069 928868927 E-Mail: frankfurt-Rossmarkt@DER.de oder online ADticket-Portal oder AD-TICKET HOTLINE: 0180 6050400 	<p>Veranstalter: Historische Eisenbahn Frankfurt e.V. (HEF) Intzestraße 34 (Osthafen) 60314 Frankfurt am Main www. Historische-Eisenbahn-Frankfurt.de E-Mail: info@historische-eisenbahn-frankfurt.de</p>
---	---

Gültigkeit haben ausschließlich die AGB des Reisebüros und die Beförderungbestimmungen der HEF (bitte schriftlich anfordern)

Unsere Tipps für Ihren Aufenthalt in Idar und in Oberstein

Zur Geschichte der Region. Im Erdzeitalter des Perm ging es in der Region heiß her. Gewaltige Lavaströme bahnten sich ihren Weg an die Oberfläche. In diesen entstanden mit Gasen gefüllte Blasen. In diesen bildeten sich im Abkühlungsprozess Mineralien. Es wuchsen **Quarze, Amethyste, Bergkristalle, Jaspis, Carneole** und die berühmten vielgestaltigen Achate. Sie bilden die Basis der einzigartigen Edelsteinindustrie. Der Edelsteinabbau und die Weiterverarbeitung reichen bis ins Hochmittelalter. Immer auf der Suche nach Edelsteinen. Zahlreiche Drusen mit Amethysten und anderen Quarzen sind im Gestein auch heute noch sichtbar. Kaum vorstellbar, doch gerade die heute so faszinierenden Drusen galten zur Zeit des aktiven Edelsteinabbaus als minderwertig und landeten auf der Abraumhalde der Minen. Etwa 1520 wurde die erste Schleiferei errichtet. Zunächst wurden ausschließlich heimische Funde verarbeitet. Aufgrund der begrenzten Ressourcen entwickelte sich eine wirkliche Industrie erst im 19. Jahrhundert, nachdem ein großes Achatvorkommen in Brasilien entdeckt und ins heutige **EdelsteinLand** exportiert wurde. Um 1870 erreichten die Bachschleifenbetriebe ihren Höhepunkt. Die Faszination und die Mystik edler Steine sind wohl an keinem Ort der Welt so gegenwärtig, wie im EdelsteinLand. Kommen Sie und erleben Sie es selbst.



Hoch über den Häusern von Oberstein erhebt sich die **Felsenkirche**, hineingebaut in eine natürliche Felsnische. Wyrich IV. von Daun-Oberstein ließ sie 1482-1484 errichten. Hinter ihr ragt die Felswand steil empor, unter ihr schmiegen sich die Häuser von Oberstein an den Hang. Dank ihrer exponierten Lage ist die Kirche zum Wahrzeichen der Stadt geworden. Die Kirche ist nur durch einen in den Felsen geschlagenen Tunnel (1981) zu erreichen. Die größte Kostbarkeit ist der mittelalterliche Flügelaltar. Er wurde um 1400 von einem unbekanntem Meister, dem „Meister der Mainzer Verspottung“, erschaffen. **Die Kirche bleibt bis Ende 2020 geschlossen, da der Felsen umfangreich saniert werden muss.**

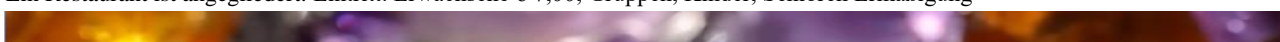


Das **Deutsche Edelsteinmuseum** in Idar-Oberstein, Hauptstraße 118 zeigt auf drei Etagen einer stilvoll restaurierten Gründerzeitvilla alle Edelsteinarten der Welt mit mehr als 10.000 Exponaten. Neben funkelnden Edelsteinen und Diamanten ziehen auch kunstvoll gearbeitete Gravuren und Skulpturen sowie ausgesuchte Mineralien den Betrachter in ihren Bann. Im Gewölbekeller des Museums werden – zum Teil in Kooperation mit anderen bedeutenden Museen – regelmäßig Sonderausstellungen mit Spezialthemen aus dem Edelsteinbereich durchgeführt. Die Besucher, interessierte Laien wie auch Fachleute, sind von der Vielfalt und Qualität der Exponate immer wieder beeindruckt, repräsentieren sie doch die weltweite Einzigartigkeit der Edelsteinregion Idar-Oberstein. *Eintritt: € 7,00; Schüler, Gruppen Ermäßigung.*

Edelsteinminen im Steinkaulenberg. Im Stäbel. Wie in eine Märchenwelt versetzt fühlt man sich in diesem einzigen in Europa für Besucher zugänglichen Edelsteinstollen. Nicht nur einmalig schöne Achate, sondern auch glitzernde Bergkristalle, Amethyste, Rauchquarze, Kalkspat sind hier zu bestaunen. Außerdem findet sich dort: Edelsteincamp, Schürffelder, geologischer Lehrpfad. Wir haben einen Bus gechartert. Er bringt Sie zur 6 km entfernten Edelsteinmine und wieder zurück. Die zusätzlichen Kosten betragen für den **Bustransfer inkl. Eintritt mit Führung** pro Erwachsenen € 13,00; Kinder € 7,00. Verbindliche Anmeldung unter <mailto:buffet@Historische-Eisenbahn-Frankfurt.de> unter Angabe Ihrer Anschrift, der Wagen- und der Sitzplatznummer bis spätestens 12. Oktober 2019. Bezahlung bei Erhalt des Vouchers im Zug. **Mindestteilnehmer: 30 Personen.**



Die **Historische Weiherschleife**. Seit dem 15. Jahrhundert wurden die heimischen Edelsteinvorkommen in sogenannten Schleifmühlen verarbeitet. Am Idarbach allein gab es 56 Schleifen. In den ersten drei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts wurden die Bachschleifen nacheinander stillgelegt. Sie waren schon nach kurzer Zeit aus dem Landschaftsbild verschwunden. Die Kallwiesweiherschleife blieb mit Unterbrechungen bis 1945 in Betrieb. Nach erneuter Renovierung und teilweise Erneuerung in den Jahren 1996/97 ist sie wieder für Besichtigungen geöffnet. Sie ist die letzte mit Wasserrad angetriebene Achatschleifmühle am Idarbach. An ihr demonstrieren fachkundigen Fremdenführer den Besuchern live die Verarbeitungsweisen früherer Jahrhunderte. Neu in der „Historischen Weiherschleife“ ist eine Multimedia-Schau unter dem Motto "Das Geheimnis der Edelsteine". Spektakulär, modern und informativ. Ergänzt wurde die Ausstellung durch einen **Mineralienraum**, der insbesondere den esoterischen Bereich abdeckt. Ein Restaurant ist angegliedert. Eintritt: Erwachsene € 7,00; Gruppen, Kinder, Senioren Ermäßigung



Idar und Oberstein

Spießbraten aus Idar kontra Spießbraten aus Oberstein

So wie der Gang durch die Altstadt, über den Marktplatz, ins Museum oder zum ältesten Fachwerkhaus der Stadt, dem 1420 erbauten "Haus am Gebäck", gehört zu einem Besuch in Idar-Oberstein eine ganz besondere kulinarische Köstlichkeit: der **Spießbraten**. Die Kunst, einen saftigen Spießbraten auf einem Schwenkgrill über offenem Buchenfeuer zuzubereiten, brachten die einst nach Brasilien ausgewanderten Edelstein-sucher mit nach Hause. **Seither ist der Spießbraten Nationalgericht und nur wer ihn gekostet hat, war wirklich in der Edelsteinstadt an der Nahe.** Entdecken Sie die Unterschiede zwischen den unterschiedlichen Zubereitungsarten in Idar und in Oberstein. Das Original gibt es praktisch in jeder Gaststätte mit guter Küche beidseits der Nahe.

